

Quartiersmanagement Mariannenplatz

Projektwettbewerb

„Stärkung des Umweltbewusstseins und der Verantwortungsübernahme“

Ausgangssituation

Die Themen Sauberkeit des Wohnumfeldes sowie Vermüllung (z.B. Sperrmüll in den Innenhöfen, verschmutzte Spielplätze, Hundekot auf den Gehsteigen) werden in Bedarfserhebungen durch Anwohnerinnen und Anwohner stets als relevante Punkte benannt. Die damit verbundenen Nutzungskonflikte sind oftmals unterschiedlichen Interessen, mangelnder Rücksichtnahme, begrenzten räumlichen Ressourcen sowie mangelndem Wissen geschuldet.

Daher gilt es, Nutzungskonflikten im öffentlichen Raum präventiv zu begegnen und die Menschen im Kiez im Sinne des sozialen Miteinanders für ein rücksichtsvolles und umweltbewussteres Handeln zu sensibilisieren. Zudem soll eine nachhaltige Verantwortungsübernahme für die Sauberkeit und Aufenthaltsqualität im QM-Gebiet und damit einer stärkeren Identifikation der Bewohnerschaft mit ihrem Kiez gefördert werden.

Zielsetzung

Ziel ist es, perspektivisch die Verantwortungsübernahme der Anwohnerinnen und Anwohner für ihr Wohnumfeld zu befördern und das ehrenamtliche Engagement sowie das soziale Miteinander im Sinne eines „grünen und sauberen Kiezes“ zu stärken und voranzutreiben.

- Bewussterer Umgang mit Ressourcen
- Befähigung & Motivation zu umweltbewussterem und rücksichtsvollerem Handeln von Anwohner*innen und Einrichtungen
- Förderung des sozialen Miteinanders innerhalb der Anwohnerschaft


Zielgruppe

Anwohner*innen des Mariannenkiezes, Mitarbeiter*innen von Einrichtungen im QM-Gebiet

Quartiersmanagement
Mariannenplatz
Naunynstraße 73
10997 Berlin
Telefon 030 61201880
Telefax 030 61201849
qm-mariannenplatz@
jugendwohnen-berlin.de

www.qm-mariannenplatz.de

Träger:

 **Jugendwohnen
im Kiez e.V.**

Jugendwohnen im Kiez e.V.
Hobrechtstraße 55
12047 Berlin
Telefon 030 74756-0
Telefax 030 74756-101
info@jugendwohnen-berlin.de

www.jugendwohnen-berlin.de

Geschäftsführung
Gunter Fleischmann
Susanne Çokgüngör

Vorstand
Ingrid Alberding
Friedrich Erdmann
Dr. Detlef Horn-Wagner
Prof. Dr. Peter Knösel

Amtsgericht
Berlin Charlottenburg
VR 6086Nz

Bankverbindung
Bank für Sozialwirtschaft
IBAN: DE37 1002
0500 0003 1032 00
BIC: BFSWDE33BER

Steuernummer
27/028/34406

Mitglied im Paritätischen
Wohlfahrtsverband

Gefördert durch:



Aufgabenstellung

Im Rahmen des Projekts sollen folgende Maßnahmen realisiert werden:

- Konzeption und Durchführung von Multiplikatoren-Schulungen für Anwohner*innen zu umweltbewusstem, rücksichtsvollem Handeln
- Beratung von Einrichtungen zu umweltfreundlichem Handeln im Alltag & bei Veranstaltungen (z.B. zu Senkung der Energiekosten, Müllvermeidung, Planung müllfreier Veranstaltungen)
- Öffentlichkeitswirksame Aktionen zur Sensibilisierung der Anwohnerschaft für einen bewussteren Umgang mit ihrem Wohnumfeld sowie zur Förderung des sozialen Miteinanders im Kiez

Anforderungen

- Erfahrung und Kompetenzen in interkultureller sowie niedrigschwelliger Arbeit
- Erfahrung in der erfolgreichen Aktivierung von Personen
- Im einzureichenden Konzept ist zu beschreiben, wie insbesondere Anwohner*innen für eine Teilnahme motiviert und gewonnen werden sollen
- Expertise im Umweltbildungsbereich
- Mehrsprachigkeit, insbesondere türkische Sprachkenntnisse erforderlich
- Kooperation mit den Einrichtungen und Vereinen im Mariannenkiez

Projektzeitraum

Das Projekt soll im Zeitraum vom 01.11.2017 bis 31.12.2019 realisiert werden.

Projektfinanzierung / Finanzrahmen

Für das Projekt stehen insgesamt **38.000 €** in folgenden Jahresraten zur Verfügung:

2017: 5.000 €

2018: 11.000 €

2019: 22.000 €

Einzureichende Unterlagen

- Formular „Projektskizze“ mit ausführlicher Projektbeschreibung und Zeitplan, Formular „Finanzplan“ mit ausführlicher Darstellung der Kosten sowie Finanzierung inklusive Eigenbeteiligung und Leistungen sonstiger Dritter. Bitte Erläuterung der Personal- und Honorarkosten in separater Anlage beifügen.

Bitte verwenden Sie für Ihr Angebot ausschließlich die dafür vorgesehenen Formulare „Antragsskizze“ und „Finanzplan“. Die Formulare stehen auf <http://www.qm-mariannenplatz.de> unter „Aktuelle Downloads“ zur Verfügung.

- Kurzbeschreibung des Projekts (ca. eine DinA4-Seite)
- Selbstdarstellung des Trägers, Nachweis der fachlichen Qualifikation und Referenzen in Bezug auf die Erfahrung in der Durchführung ähnlicher Projekte
- Einwilligungserklärung, dass der Quartiersrat Einsicht in die Projektunterlagen erhält.

Bitte verwenden Sie hierfür das Formular „Datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung“, welches ebenfalls auf unserer Website unter „Aktuelle Downloads“ verfügbar ist.

Anforderungen an die Projektbeschreibungen

In dem Formular „Projektskizze“ sind die Ziele und Maßnahmen mit ausführlichem Zeitplan darzustellen. Bitte machen Sie Aussagen zur Nachhaltigkeit und berücksichtigen Sie die Beteiligung der lokalen Akteure.

Die Kostenkalkulation ist im Formular „Finanzplan“ inhaltlich zu gliedern und jeweils in originäre Projektkosten (Personal-, Honorar- und Sachkosten) und Projektsteuerungskosten aufzuschlüsseln (diese berechnen sich automatisch). Bitte fügen Sie zur Erläuterung der Personal- und Honorarkosten eine Anlage an, in der Sie die auszuführenden Tätigkeiten klar benennen und für diese jeweils die Anzahl der Arbeitsstunden und die entsprechenden Stundensätze angeben. Bitte beachten Sie, dass die Honorarkräfte nie besser gestellt werden dürfen als Mitarbeiter*innen des Landes Berlin.

Der eingebrachte Eigenanteil muss mindestens 10% der Projektkosten ausmachen und kann durch Eigenmittel und/oder in Form von sach- oder geldwerten Leistungen (z.B. ehrenamtliche Arbeit, überlassene Räume, geliehenes Material) erbracht werden. Bitte beachten Sie in diesem Zusammenhang, dass im Falle des Zuschlags auch die Kosten für evtl. erforderliche behördliche Genehmigungen zur Realisierung des Projektes als Eigenanteil zu erbringen sind. Alle Kostenpositionen (Personalkosten, Honorare und Sachkosten) sind konkret und detailliert aufzuschlüsseln. Pauschalbeträge werden nicht anerkannt.

Die Angebote sind entsprechend der *Verwaltungsvorschrift Soziale Stadt (VV SozStadt 2014)* einzureichen: <http://www.pdl-berlin.eu/>

Bewerbungsfrist

Die Unterlagen sind **vollständig bis Freitag, 25.08.2017 um 12:00 Uhr**

sowohl elektronisch unter gm-mariannenplatz@jugendwohnen-berlin.de

als auch postalisch einzureichen beim
Quartiersmanagement Mariannenplatz
Naunynstr. 73
10997 Berlin.

Für Nachfragen stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen des Quartiermanagements Mariannenplatz, insbesondere Belinda Hanke, unter Tel. 030 – 6120 1880 oder per Email unter gm-mariannenplatz@jugendwohnen-berlin.de zur Verfügung.

Angebote, die nach Ablauf der Frist bei uns eingehen,

können nicht mehr berücksichtigt werden!

Die Einladung zu einem Auswahlgespräch erfolgt kurzfristig nach einer Vorprüfung der eingereichten Angebote.

Hinweise

Bei dem Projektwettbewerb handelt es sich nicht um ein Interessenbekundungsverfahren gemäß § 7 LHO oder eine Ausschreibung im Sinne des § 55 LHO. Rechtliche Forderungen oder Ansprüche auf Ausführung der Maßnahme oder finanzielle Mittel seitens der Bewerber*in bestehen mit der Teilnahme am Projektwettbewerb nicht. Die Teilnahme ist unverbindlich, Kosten werden den Bewerber*innen im Rahmen des Verfahrens nicht erstattet.

Im Falle eines Zuschlags muss zur Bewilligungserteilung das schriftliche Einverständnis vorliegen, dass alle Daten im Zusammenhang mit der Förderung von der Bewilligungsbehörde im Verzeichnis aller Zuwendungsempfänger mit Angaben zu den geförderten Vorhaben und den Förderbeträgen veröffentlicht werden können. Wird dieses Einverständnis verweigert, kann keine Bewilligung erfolgen. Weiterhin ist eine Registrierung in der Transparenzdatenbank vorzunehmen.